

ADXB-DX-Tipp's – Jänner 2020

ÖVSV – So. 19.01.2020 / HCJB – Sa.25./So.26.01.2020

Herzlich Willkommen zu unserem monatlichen ADXB Rundspruch im Jänner, dem ersten im Jahre 2020

Am Mikrofon sind heute Franz Brazda und Harald Süß.

Zunächst eine Information in eigener Sache:

Am Ausstrahlungswochenende im Dezember 2019 hatte die KW-Station von HCJB-Weenermoor einen Sendeausfall, sodaß unsere DX-Tipps nicht on air gehen konnten. Da einige Informationen aber doch noch immer Gültigkeit haben, werden wir diese in der heutigen Sendung nochmals veröffentlichen. Wir beginnen aber zuerst mit aktuell neuen Informationen und den weltweiten Radiotipps:

Testbetrieb für 5G-Broadcast in Österreich:

Zur Erprobung der vielleicht nächsten terrestrischen Generation nach DVB-T2 und DAB+ genehmigte die Medienbehörde KommAustria der ORS (der Österreichischen Rundfunksender GmbH & Co KG) einen Pilotversuch für digitalen Rundfunk auf Basis des neuen Mobilfunk-Übertragungsstandards 5G mittels

„**further evolved Multimedia Broadcast Multicast Service**“ Technologie (kurz auch **feMBMS** genannt).

Neben Fernsehen sollen auch Radioprogramme als echtes Rundfunkangebot und nicht via Daten-Streams über 5G ausgestrahlt werden, die dann mit diversen mobilen Endgeräten wie etwa Smartphones und Tablets auch ohne SIM-Card empfangen werden können. Gesendet wird über die Wiener Sender Kahlenberg und Liesing auf dem UHF Kanal 53=739 MHz befristet bis 30.6.2020. Folgende ORF-Programme werden darauf übertragen: ORF 1 und 2 bzw. Radio Ö1,Ö3 und FM4. Derzeit gibt es aber für Endverbraucher, noch kein entsprechendes Empfangsequipment !

Satellit Astra 19,2° Ost

Unter „**Kaufbei.tv**“ wurde ein weiterer deutsch und russischsprachiger Shopping-Sender aufgeschaltet. Transponder-Frequenz wie üblich unter „Österreich Satelliten Programmierung“ auf unserer adxb.at Homepage.

Und jetzt zu den weltweiten Radio Tipps:

JAPAN/USA

NHK Radio Japan kann auch über die US-Sendeanlage Cyprus Greek in South Carolina gehört werden, so war zum Beispiel das spanische Programm von 0930-1000 UTC auf der Frequenz 6195 recht brauchbar in Europa zu hören.

Da NHK meistens auch die Senderstandorte auf der QSL-Karte vermerkt, kommt man hier zu dieser interessanten USA-QSL.

Am besten per E-Mail den Bericht senden an folgende Adresse:

nhkworld@nhk.jp

NIGERIA

Die Voice of Nigeria betreibt einen sehr hohen technischen Aufwand um seine Sendungen via Kurzwelle in den Äther zu bringen. Kürzlich konnte man das Programm in Englisch auf der 11770 kHz um etwa 1700 UTC mit einem Weekend Magazine, indem auch interessante afrikanische Popmusik zu hören war, verfolgen. Der Stationmanager oder auch Head of Engineering ist an Empfangsberichten sehr interessiert und kann mit folgender E-Mail Adresse erreicht werden:

jerrycanice@yahoo.com

USA/MADAGASKAR

Die amerikanische Station KNLS mit technischem Sitz und weiteren Sendeanlagen ist in Alaska zu Hause. Die religiöse Mission World Christian Broadcasting ist die sozusagen die Mutter des Senders und befindet sich in Nashville Tennessee. Inzwischen nutzt der Sender auch Sendeanlagen im Madagaskar in Afrika und von dort kann man die russischen Sendungen hier in Europa mit großer Feldstärke empfangen. So zum Beispiel um 1800 UTC auf 9885 kHz. Es gibt auch eine QSL-Karte über den Standort Alaska zu ergattern mit folgendem Kontakt:

KNLS, P.O.Box 473, Anchor Point, AK 99556-0473, Alaska, USA oder via E-Mail an:

knlsradio@gmail.com

ADXB-DX-Tipp's – Jänner 2020

Und hier eine Auswahl aus unserem letzten Monatsprogramm:

IRLAND:

Das Erste Programm des Irländischen Rundfunks, welcher sich Radio Telefis Eireann nennt, kann bei Ausblendung von RTA-Algier um 90 Grad in Zentraleuropa gehört werden. Die verwendete Frequenz ist 252 kHz und man sendet in irischer Sprache. RTE bestätigt auch Empfangsberichte wenn man folgende Anschrift benutzt:

RTE Radio 1, Donnybrook, Dublin 4, Irland. Die E-Mail dazu lautet: info@rte.ie

DÄNEMARK:

Denmarks Radio ist ebenfalls auf Langwelle zu hören, wenn auch nur stundenweise am Vormittag, was die Empfangswahrscheinlichkeit etwas vermindert. Auf der 243 kHz sendet man zu folgenden Zeiten:

0445-0505, 0700-0805, 1045-1115 und von 1645-1715 UTC. Einen QSL-Brief erhält man vom Senderbetreiber Teracom wie folgt bei:

Jens Christian Seeberg, Teracom, Banestroget 19-21, DK-2630 Taastrup, Denmark

MALTA:

Ganz schwierig ist es Radju Malta auf Mittelwelle zu hören. Das spielt Spanien mit dem COPE-Sender aus Madrid, UK mit Radio Solent und zwischen 1900 und 2045 Trans World Radio aus Moldawien mit. Alle diese beeinträchtigen den Empfang von Malte sehr stark. Aber die Mittelwelle kann auch launisch sein und mit etwas Geduld könnte man ein Signal aus Malta erhaschen. Ist das gelungen und man hat ein paar Programmdetails kann man an Radju Malta einen Empfangsbericht schicken. Die Adresse lautet: Radju Malta, PBS – Public Broadcasting Services Limited, 75 St. Lukes Road, G'Mangia, Malta PTA 1022 -- oder via E-Mail an: radio@tvm.com.mt

ZYPERN:

Der staatliche Rundfunk **CBC, aus Nicosia** kann Nachmittags bei noch heller Dämmerung ab ca 1430 UTC noch gehört werden. Die Frequenz 963 wird dann allerdings später von Radio Tunis dominiert. Stören könnte unter Umständen auch ein iranischer Sender, aber der war in den letzten Wochen dort kaum zu Gast. Man überträgt das „Proto“ Programm von CBC und sollte man das Glück haben, den Sender zu hören, kann man versuchen einen Bericht in Englisch abzufassen. Früher hatte man mit einer Karte verlässlich geantwortet. Die Adresse lautet: Cyprus Broadcasting Corporation, P.O.Box 2120. Nicosia 1397, Zypern

Eine E-Mail wäre auch zur Verfügung, die lautet: info@cybc.com.cy

Quellen waren diesmal:

ADXB-Infoservice–Franz Brazda, SenderFrequenzen 2017, Harald Süß, A-DX Liste